

Sitzungstag: 31.03.2014  
 Zahl aller Mitglieder: 13  
 Es wurden alle Ausschussmitglieder nach Vorschrift geladen.

## Niederschrift

---

TOP	Sache / Beschluss			
<b><u>Öffentliche Sitzung</u></b>				
Die Landrätin eröffnet um 14.00 Uhr die Sitzung.				
<b>Ö 1</b>	<b><u>Haushalt 2014</u></b>			
<b>Ö 1.1</b>	<b><u>Machbarkeitsstudie Nahwärmenetz Dettelbach</u></b> <b><u>-HSt 0.2201.6551-</u></b>  Die Landrätin verweist auf die ausgehändigte Information Nr. 41-621 vom 14.02.2014.			
<b>Ö 1.2</b>	<b><u>Zuschuss für Pflegemaßnahmen mit überörtlicher Bedeutung durch den Landschaftspflegeverband Kitzingen e. V.</u></b> <b><u>-HSt. 0.3600.7180-</u></b>  Die Landrätin verweist auf den ausgehändigten Vortrag mit Beschlussvorschlag.  <b><u>Beschluss:</u></b>  Für den jährlichen Zuschuss für Pflegemaßnahmen des Landschaftspflegeverbandes Kitzingen e.V. werden im Haushalt 2014 bei HSt. 0.3600.7180 25.000,00 EUR bereitgestellt.  <b><u>Abstimmungsergebnis:</u></b>  <table border="1" style="margin-left: auto; margin-right: auto; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="padding: 2px;">Anwesend: 13</td> <td style="padding: 2px;">Für: 13</td> <td style="padding: 2px;">Gegen: 0</td> </tr> </table>	Anwesend: 13	Für: 13	Gegen: 0
Anwesend: 13	Für: 13	Gegen: 0		

Sitzungstag: 31.03.2014  
Zahl aller Mitglieder: 13  
Es wurden alle Ausschussmitglieder nach Vorschrift geladen.

**Ö 1.3 Kommunale Abfallwirtschaft im Landkreis Kitzingen;  
Abfallbilanz 2013 und Tätigkeitsbericht der Abfallberatung**

Die Landrätin verweist auf die ausgehändigte Information Nr. 12.636 vom 12.03.2014.

Herr Sandreuter berichtet über die wesentlichen Punkte zum Thema und beantwortet Fragen aus dem Gremium.

**Ö 1.4 Kommunale Abfallwirtschaft;  
Bericht zur Situation der Behältergebühren in der Abfallwirtschaft mit  
Rechnungsergebnis für das Jahr 2013 und Prognose für das Planungsjahr  
2014**

Die Landrätin verweist auf die ausgehändigte Information Nr. 12-636 vom 21.01.2014.

Herr Sandreuter gibt nähere Erläuterungen dazu.

**Ö 1.5 Kommunale Abfallwirtschaft im Landkreis Kitzingen;  
Bericht zur Situation der Ablagerungsgebühren für die Bauschuttdeponien  
Iphofen und Effeldorf**

Die Landrätin verweist auf die ausgehändigte Information Nr. 12-636 vom 22.01.2014.

Herr Sandreuter gibt nähere Erläuterungen dazu.

**Ö 1.6 Haushalt 2014;  
ÖPNV-Aufwand  
-HSt. 0.7920. f-**

Die Landrätin verweist auf den ausgehändigten Vortrag mit Beschlussvorschlag und gibt kurze Erläuterungen dazu.

Herr Rauh informiert über die weiteren vorgesehenen Maßnahmen und den entsprechenden Kosten. Auf Anfrage vom weiteren Stellvertreter der Landrätin Finster berichtet Herr Rauh über die daraus resultierenden Auswirkungen auf die Schülerbeförderung im Landkreis.

Sitzungstag: 31.03.2014  
Zahl aller Mitglieder: 13  
Es wurden alle Ausschussmitglieder nach Vorschrift geladen.

**Beschluss:**

1. Der jährlich zusätzlich zur staatlichen ÖPNV-Zuweisung vom Landkreis zu tragende Eigenmittelanteil wird im Rahmen der Beschlussfassung des jährlichen Haushaltes bedarfsgerecht festgelegt.
2. Im Haushalt 2014 wird zur Verbesserung des ÖPNV ein Eigenmittelanteil – ohne Personalkosten – von 311.000 € bereitgestellt.

**Abstimmungsergebnis:**

Anwesend: 13	Für: 13	Gegen: 0
--------------	---------	----------

**Ö 1.7 Kreisstraßen des Landkreises Kitzingen:  
Änderung des Ausbauprogramms und Fortschreibung des Deckenbauprogramms für das Jahr 2014**

Die Landrätin verweist auf den ausgehändigten Vortrag mit Beschlussvorschlag und gibt nähere Erläuterungen zur Übertragung der freiwerdenden Mittel aus dem Ausbauprogramm auf das Deckenbauprogramm.

Im Hinblick auf die Umplanung der Baumaßnahme Kreisstraße KT 37 aus dem Ausbauprogramm in das Deckenbauprogramm bittet Kreisrat Kuhn zu prüfen, ob dies auch bei anderen Straßenbaumaßnahmen der Fall sein kann, auch unter dem Gesichtspunkt der Belastung der Straßen.

Herr Will begründet nochmals die Umplanung und erklärt, dass grundsätzlich die wirtschaftlich und technisch sinnvollste Variante zum Tragen kommt.

Abschließend informiert Herr Will über den aktuellen Sachstand zu den Maßnahmen Kreisstraße KT 6 OD Castell und KT 50 Hutzelmühle, Neubau der Brücke über die Reiche Ebrach.

**Beschluss:**

1. Die Ausbaumaßnahme auf der Gesamtstrecke der Kreisstraße KT 37 zwischen der Landkreisgrenze zu Schweinfurt und der Ortsdurchfahrt Krautheim wird bis auf Weiteres zurückgestellt.  
Das von der Verwaltung entsprechend geänderte Ausbauprogramm für das Jahr 2014 wird genehmigt. Die erforderlichen Mittel werden im Haushalt 2014 zur Verfügung gestellt.

Sitzungstag: 31.03.2014  
Zahl aller Mitglieder: 13  
Es wurden alle Ausschussmitglieder nach Vorschrift geladen.

2.  
Die im Ausbauprogramm freiwerdenden Mittel in Höhe von 400.000 € werden auf das Deckenbauprogramm übertragen.  
Das von der Verwaltung aufgestellte Deckenbauprogramm 2014 wird genehmigt.  
Die erforderlichen Mittel in Höhe von 1.150.000 € werden im Haushalt 2014 bei der Haushaltsstelle 1.6500.9509 zur Verfügung gestellt.

**Abstimmungsergebnis:**

Anwesend: 13	Für: 13	Gegen: 0
--------------	---------	----------

**Ö 1.8 Unterhalt der Kreisstraßen des Landkreises Kitzingen**  
**-Ersatzbeschaffung eines Radladers für den Kreisbauhof**  
**-HSt. 1.6595.9352-**

Die Landrätin verweist auf den ausgehändigten Vortrag mit Beschlussvorschlag.

**Beschluss:**

Die erforderlichen Mittel für die Ersatzbeschaffung eines Radladers in Höhe von 100.000,00 € werden im Haushalt 2014 bei Haushaltsstelle 1.6595.9352 bereitgestellt.

**Abstimmungsergebnis:**

Anwesend: 13	Für: 13	Gegen: 0
--------------	---------	----------

**Ö 1.9 Winterdienst auf den Kreisstraßen des Landkreises Kitzingen**  
**-Ersatzbeschaffung eines Streuautomaten für das Trägerfahrzeug der**  
**Firma Wendel aus Eichfeld**  
**-HSt. 1.6595.9352-**

Die Landrätin verweist auf den ausgehändigten Vortrag mit Beschlussvorschlag.

**Beschluss:**

Die erforderlichen Mittel für die Ersatzbeschaffung eines Streuautomaten für das Trägerfahrzeug der Firma Wendel in Höhe von 40.000,00 € werden im Haushalt 2014 bei der Haushaltsstelle 1.6595.9352 bereitgestellt.

Sitzungstag: 31.03.2014  
Zahl aller Mitglieder: 13  
Es wurden alle Ausschussmitglieder nach Vorschrift geladen.

**Abstimmungsergebnis:**

Anwesend: 13	Für: 13	Gegen: 0
--------------	---------	----------

**Ö 1.10 Winterdienst auf den Kreisstraßen des Landkreises Kitzingen  
-Ersatzbeschaffung Schneepflug für Trägerfahrzeug der Firma Wendel,  
Eichfeld  
-HSt. 1.6595.9352-**

Die Landrätin verweist auf den ausgehändigten Vortrag mit Beschlussvorschlag.

**Beschluss:**

Die erforderlichen Mittel für die Ersatzbeschaffung eines Schneepfluges für das Trägerfahrzeug der Firma Wendel in Höhe von 15.000,00 € werden im Haushalt 2014 bei Haushaltsstelle 1.6595.9352 bereitgestellt.

**Abstimmungsergebnis:**

Anwesend: 13	Für: 13	Gegen: 0
--------------	---------	----------

**Ö 1.11 Unterhalt der landkreiseigenen Grünflächen:  
-Ersatzbeschaffung eines Geräteträgers mit Mulcher  
-HSt. 1.6595.9357-**

Die Landrätin verweist auf den ausgehändigten Vortrag mit Beschlussvorschlag.

**Beschluss:**

Die erforderlichen Mittel für die Ersatzbeschaffung eines Geräteträgers mit Mulchgerät in Höhe von 120.000,00 € werden im Haushalt 2014 bei Haushaltsstelle 1.6595.9357 bereitgestellt.

**Abstimmungsergebnis:**

Anwesend: 13	Für: 13	Gegen: 0
--------------	---------	----------

Sitzungstag: 31.03.2014  
Zahl aller Mitglieder: 13  
Es wurden alle Ausschussmitglieder nach Vorschrift geladen.

**Ö 1.12 Bauhof Hoheim;  
Dach- und Fassadensanierung Bürogebäude  
-HSt 1.6595.9451-**

Die Landrätin verweist auf den ausgehändigten Vortrag mit Beschlussvorschlag.

Herr Will informiert anhand von Schaubildern über den Zustand des Gebäudes und über die notwendigen Maßnahmen. Auf Anfrage von Kreisrat Dr. Hoffmann erklärt Herr Gattenlöhner, dass im Zuge der Dachsanierung die Möglichkeit der Verwendung von Photovoltaik geprüft wird.

**Beschluss:**

Für die energetische Sanierung des Daches und der Fassade des Büro- / Wohngebäudes am Bauhof Hoheim werden im Haushalt 2014 bei HSt. 1.6595.9451 50.000,- € bereitgestellt.

**Abstimmungsergebnis:**

Anwesend: 13	Für: 13	Gegen: 0
--------------	---------	----------

**Ö 1.13 Haushalt 2014;  
Entwurf der Unterabschnitte für Umweltangelegenheiten, für die Tiefbauverwaltung, den Kreisbauhof, die Kreisstraßen, die Abfallbeseitigung, die Bauschuttdeponien, die Tierkörperbeseitigung, für Gartenbau und Landschaftspflege sowie für den ÖPNV**

Die Landrätin verweist auf den ausgehändigten Vortrag mit Beschlussvorschlag.

Herr Artus informiert über Änderungen im Haushalt 2014 wie folgt:

	ursprüngl. Ansatz in €		Änderung in €	neuer Ansatz in €
S. 304 -HSt. 0.6500.1715-	804.000	+	3.700	807.700
S. 328 -HSt. 0.7251.7130-	26.500	+	17.500	44.000
S. 430 -HSt. 1.6595.9352-	172.000	-	2.000	170.000

Sodann gibt die Landrätin die Möglichkeit zu Fragen zum Haushalt an sich.

Sitzungstag: 31.03.2014

Zahl aller Mitglieder: 13

Es wurden alle Ausschussmitglieder nach Vorschrift geladen.

S. 418

Auf Anfrage von Kreisrat Dr. Hoffmann erläutert Herr Artus die Abwicklung der veranschlagten Mittel im Vermögenshaushalt bei Unterschnitt 6514, Ausbau der KT 37.

S. 299

Auf Anfrage von Kreisrat Mend begründen Herr Will und Herr Artus die Erhöhung des Haushaltsansatzes für Planungskosten, Bebauungspläne u. ä. auf 50.000 € unter HSt. 0.6021.6555. Auf weitere Nachfrage von Kreisrat Mend bietet Herr Will an, dass für die Sitzung des Kreis Ausschusses Anfang nächster Woche die konkrete Mittelanforderung vorgelegt wird. Die Landrätin beauftragt die Verwaltung entsprechend.

S. 304

Kreisrat Mend erkundigt sich unter Berücksichtigung des sehr milden Winters über die Höhe des Haushaltsansatzes von 175.000 € bei HSt. 0.6500.5135. Herr Artus und Herr Will begründen den Ansatz, Herr Schneider weist auf die schwierige Kalkulation hin.

S. 304

Auf Anfrage von Kreisrat Mend erläutert Frau Meuschel die Notwendigkeit der Haushaltsmittel von 16.000 € für den Unterhalt von Brücken, Stegen u. ä. unter HSt. 0.6500.5141.

S. 366

Kreisrat Mend erkundigt sich über den Sachstand der Altlasten in Segnitz und Volkach bzgl. der Ausgaben unter den HSt. 1.1131.9580 und .9581. Herr Artus berichtet über die Haushaltssituation. Die Landrätin beauftragt Herrn Schlör, einen entsprechenden Sachstandsbericht über die Altlastensanierung in Volkach zur nächsten Sitzung des Umwelt-, Verkehrs- und ÖPNV-Ausschusses vorzulegen.

S. 389

Für Kreisrat Mend wäre es interessant zu wissen, um welche ökologisch wertvollen Grundstücke es sich im Rahmen des Arten- und Biotop-schutzprogramms bei einem Haushaltsansatz von 20.500 € unter HSt. 1.3600.9321 handelt.

Da heute keine konkrete Aussage darüber getroffen werden kann, beauftragt die Landrätin die Verwaltung, zur nächsten Sitzung des Gremiums einen Sachstandsbericht mit einer Übersicht über die entsprechenden Grundstücke des Landkreises vorzulegen.

S. 314

Auf Anfrage vom weiteren Stellvertreter der Landrätin Finster erläutert Herr Sandreuter die unterschiedlichen Haushaltsanforderungen im Rahmen der Bewirtschaftung der Grundstücke und Gebäude der ehem. Hausmülldeponien unter den HSt. 0.7201.5400 f..

Sitzungstag: 31.03.2014  
Zahl aller Mitglieder: 13  
Es wurden alle Ausschussmitglieder nach Vorschrift geladen.

Kreisrat Wörner erkundigt sich, wie es sich bei der Altlastensanierung in Reupelsdorf und Wiesentheid verhält. Die Landrätin erklärt, dass dies nachgereicht wird.

Nachdem keine weiteren Fragen zum Haushalt vorliegen, ruft die Landrätin zur Beschlussfassung auf.

**Beschluss:**

Der Umwelt-, Verkehrs- und ÖPNV-Ausschuss empfiehlt dem Kreisausschuss bzw. dem Kreistag, den Entwurf der UA 1131, 1141, 3600, 6021, 6500, 6514, 6515, 6516, 6595, 7201, 7202, 7203, 7210, 7251, 7801 und 7920 des Verwaltungs- und des Vermögenshaushaltes in der geänderten Fassung in den Haushalt 2014 des Landkreises Kitzingen zu übernehmen.

**Abstimmungsergebnis:**

Anwesend: 13	Für: 13	Gegen: 0
--------------	---------	----------

Die Haushaltsberatungen enden um 15.35 Uhr.

**Ö 2 Vollzug des Bayerischen Straßen- und Wegegesetzes (BayStrWG):  
Antrag auf Umstufung der Gemeindeverbindungsstraße Mönchsondheim  
- Hüttenheim zur Kreisstraße**

Die Landrätin verweist auf den ausgehändigten Vortrag mit Beschlussvorschlag.

Herr Will erklärt anhand von Schaubildern den Begriff der Netzfunktion, erläutert die Situation zur Einstufung der Gemeindeverbindungsstraßen/Kreisstraßen und begründet die differenzierte Haltung der Landkreisverwaltung zu den beiden Anträgen.

Der weitere Stellvertreter der Landrätin Sturm schlägt vor, die Maßnahmen auf die neue Wahlperiode ab Mai 2014 zurückzustellen, sobald die neuen Bürgermeister ihre neuen Ämter aufgenommen haben.

Die Landrätin spricht sich gegen den Vorschlag aus, Herr Will begründet dies entsprechend.



Sitzungstag: 31.03.2014  
Zahl aller Mitglieder: 13  
Es wurden alle Ausschussmitglieder nach Vorschrift geladen.

Kreisrat Mend sieht in der ablehnenden Haltung der Verwaltung gegenüber dem vorliegenden Antrag eine Ungleichbehandlung bei der Einstufung von diversen Straßen im Landkreis.

Die Landrätin informiert über die hierarchischen Hintergründe zu der Einstufung der Straßen im Landkreis. Sie weist darauf hin, dass eine entsprechende Überprüfung aller in Frage kommenden Straßen einen sehr großen Verwaltungsaufwand bedeuten würde, der mit dem vorhandenen Personal kaum zu bewältigen ist. Herr Will ergänzt, dass man bei Bedarf evtl. einzelne Straßen überprüfen könnte.

Nachdem kein entsprechender Antrag gestellt wird und keine weiteren Fragen zum Thema vorliegen, ruft die Landrätin zur Beschlussfassung auf.

**Beschluss:**

Der Antrag der Stadt Iphofen und des Marktes Willanzheim auf Aufstufung der Gemeindeverbindungsstraße Hüttenheim – Mönchsondheim zur Kreisstraße wird abgelehnt.

**Abstimmungsergebnis:**

Anwesend: 12	Für: 12	Gegen: 0
--------------	---------	----------

Ö 3

**Vollzug des Bayerischen Straßen- und Wegegesetzes (BayStrWG);  
Kreisstraße KT 29 Ortsdurchfahrt Sommerach; Ortsstraße Frankenstraße  
Umstufung von Teilstrecken**

Die Landrätin verweist auf den ausgehändigten Vortrag mit Beschlussvorschlag.

Herr Will begründet ausführlich anhand von Schaubildern die Maßnahme.

**Beschluss:**

1.1 Der Abstufung der Kreisstraße KT 29 – Ortsdurchfahrt Sommerach in der Teilstrecke von Str.km 1,756 (= Einmündung der Frankenstraße) bis Str.km 2,178 (= Einmündung der Kreisstraße KT 57 / Rathausplatz) zur Ortsstraße in der Baulast der Gemeinde Sommerach mit Wirkung zum 01.01.2015 wird zugestimmt.

Sitzungstag: 31.03.2014  
Zahl aller Mitglieder: 13  
Es wurden alle Ausschussmitglieder nach Vorschrift geladen.

- 1.2 Der Aufstufung der Ortsstraße „Frankenstraße“ in Sommerach von Str.km 0,000 (= Einmündung in die Kreisstraße KT 29) bis Str.km 0,280 (Einmündung in die Kreisstraße KT 57) zur Kreisstraße KT 57 in der Baulast des Landkreises Kitzingen mit Wirkung zum 01.01.2015 wird zugestimmt.
2. Die Landrätin wird ermächtigt, die Umstufungsvereinbarung mit der Gemeinde Sommerach abzuschließen.

**Abstimmungsergebnis:**

Anwesend: 12	Für: 12	Gegen: 0
--------------	---------	----------

**Ö 4      Stand der Energiewende im Landkreis Kitzingen  
- Anfrage der Kreistagsfraktion der SPD**

Die Landrätin verweist auf die ausgehändigte Information Nr. SG 11-Konversionsmanagement/Energie vom 24.03.2014. Sie begrüßt Herrn Felix Frost, Projektkoordinator Energie- und Klimaschutz des Konversionsmanagements Kitzinger Land und übergibt ihm das Wort.

Herr Frost stellt sich kurz vor und erläutert die wesentlichen Punkte aus dem Vortrag und beantwortet einzelne Fragen aus dem Gremium.

Kreisrat Dr. Hünnerkopf zeigt sich erstaunt über das Schreiben mit Fragenkatalog der SPD-Kreistagsfraktion per e-mail vom 07.02.2014.

Der weitere Stellvertreter der Landrätin Finster fragt, was eigentlich die Interessen der Bayerischen Staatsregierung zum Stand der Energiewende sind.

In Bezug auf das Thema Energieeinsparung an Gebäuden fragt Kreisrat Kuhn Herrn Frost nach der Baubiologie, in welcher Form sich die Isolierungsmaßnahme langfristig auf den Baukörper auswirkt.

Die Landrätin erklärt, dass die Verwaltung das Thema mit aufnehmen wird.

**Ö 5      Verschiedenes**

Sitzungstag: 31.03.2014  
Zahl aller Mitglieder: 13  
Es wurden alle Ausschussmitglieder nach Vorschrift geladen.

**Ö 5.1 Kommunale Abfallwirtschaft;  
Leerung von Dosen- und Glascontainern in den Gemeinden**

Kreisrat Wächter weist darauf hin, dass die Dosen-, bzw. Glascontainer in den Gemeinden wie in Schwarzenau meist überfüllt sind und öfter geleert werden sollten.

Herr Sandreuter weist darauf hin, dass die betreffenden Container vom Dualen System betrieben werden und nicht vom Landkreis. Die Bürger werden daher gebeten, bei Bedarf auf das Duale System zuzugehen, dessen Ansprechpartner auf allen Containern zu finden sein sollte.

Kreisrat Wächter regt an, dass man die Presse entsprechend darüber nochmal informieren sollte.

**Ö 5.2 Radwegebeschilderung;  
Erneuerung**

Auf Anfrage von Kreisrat Wächter berichtet Herr Eckert über die geplante Erneuerung zahlreicher schadhafter oder fehlender Schilder bzw. Zwischenwegweiser für die Radwege im Landkreis.

**Ö 5.3 Schülerbeförderung;  
Überfüllte Schulbusse**

Kreisrat Dr. Hoffmann spricht die Schulbusthematik an. Er bemängelt, dass in den Schulbussen für zu wenig Sicherheit für die Schüler gesorgt wird.

Die Landrätin erklärt, dass Kreisrat Dr. Hoffmann derartige Kritik, die bereits seit längerem bekannt ist, zeitnah direkt an die Verwaltung richten sollte. Sie weist darauf hin, dass die meisten Schulbusse im ÖPNV verankert sind und im Rahmen der Gesetze betrieben werden. Entsprechende Ausführungen zu dieser Thematik wurden erst in der Sitzung des Jugendkreistags von den Fachleuten dargestellt, so die Landrätin.

**Ö 5.4 Kreisstraße KT 13 Fröhstockheim, östliche Ein/Ausfahrt Rödelsee;  
Geschwindigkeitsbeschränkung**

Kreisrat Wörner ist der Meinung, dass an der Umgehungsstraße der

Sitzungstag: 31.03.2014  
Zahl aller Mitglieder: 13  
Es wurden alle Ausschussmitglieder nach Vorschrift geladen.

KT 13, östliche Ein/Ausfahrt Rödelsee eine stärkere Geschwindigkeitsbeschränkung eingerichtet werden sollte.

Herr Will gibt kurze Erläuterungen dazu. Die Landrätin erklärt, dass die Angelegenheit geprüft wird.

Die Sitzung endet um 16.35 Uhr.

Tamara Bischof  
Landrätin

Steffen Maulbetsch  
Protokollführer